

## Bestätigung der AUSNAHME von der Dokumentation des Rückbaus gemäß Recycling-Baustoffverordnung

1. Allgemeines	
1.1. Eindeutige Kennung dieser Dokumentation	
1.2. Bezeichnung des (Rück-)Bauvorhabens bzw. Anfallstelle	

2. Bauherr/Abfallbesitzer																					
2.1. Firmenname <i>oder bei privaten Personen</i> Vor- und Nachname																					
2.2. Anschrift ( <i>Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Land</i> )																					
2.3. Personen-GLN ( <i>falls vorhanden</i> )	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%; height: 20px;"></td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> </table>																				

3. Anfallsort (z.B. Baustelle/Baulos)																					
3.1. Anschrift ( <i>Adresse ODER Katastralgemeinde und Grundstücksnummer(n)</i> )																					
3.2. Standort-GLN ( <i>falls vorhanden</i> )	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%; height: 20px;"></td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> </table>																				

4. Begründung der Ausnahmen (Zutreffendes ankreuzen)	
<input type="checkbox"/>	Bau- oder Abbruchabfälle aus <b>vor dem 1.1.2016 bewilligten</b> , angezeigten oder behördlich beauftragten Bau- oder Abbruchtätigkeiten
<input type="checkbox"/>	Bau- oder Abbruchabfälle von <b>Linienbauwerken und Verkehrsflächen</b>
<input type="checkbox"/>	Bau- oder Abbruchabfälle von Bau- oder Abbruchvorhaben, bei denen <b>weniger als 750 t</b> Bau- oder Abbruchabfälle, ausgenommen Bodenaushubmaterial, anfallen
<input type="checkbox"/>	Abfälle gemäß Tabelle 1 der Recycling-Baustoffverordnung, die <b>nicht aus einem Abbruch</b> (inkl. Sanierung) stammen (z.B. Fehlchargen aus der Produktion)
<input type="checkbox"/>	<b>Einkehrsplitt</b> (SN 91501-21) aus der Frühjahrskehrung (> 60 M-% Splittanteil, < 1 M-% Littering)
<input type="checkbox"/>	Materialien, bei denen <b>kein Rückbau möglich</b> war (z.B. geeignete Materialien aus der Absiebung von Aushubmaterial aus nicht kontaminierten Bereichen, Abbruch von im Vorhinein nicht bekannten Bauwerksresten)

<p><b>Bestätigung des Bauherrn/Abfallbesitzer:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Hiermit wird bestätigt, dass die oben angekreuzte Ausnahme für die übergebenen Abfälle zutrifft. Daher ist gemäß Recycling-Baustoffverordnung kein Rückbau bzw. keine Dokumentation des Rückbaues notwendig.</li> <li>Im Falle eines Abbruches wurde die Trennpflicht für gefährliche Abfälle und die Stoffgruppen Bodenaushubmaterial, mineralische Abfälle, Ausbauasphalt, Holzabfälle, Metallabfälle, Kunststoffabfälle, Siedlungsabfälle eingehalten.</li> </ul>
--

\_\_\_\_\_

Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift des Bauherrn/Abfallbesitzer